



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

20.01.2022
HHA

Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 20/6873 zu Drucksache 20/6380

Inhalt des Antrags: **Stoffliches Holzrecycling**

Einzelplan **09** **Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 01 Ministerium
Buchungskreis: 2800

Produktnummer lt. Leistungsplan 44 (neu)

Bezeichnung lt. Leistungsplan Stoffliches Holzrecycling

<u>Leistungsplan:</u>	Veränderung		
	von	um	auf
	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	0,0	+4.000,0	4.000,0
Produktabgeltung	0,0	+4.000,0	4.000,0

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Holz wird auch als Baustoff immer wichtiger. Um die Bauwende zu fördern und einer Holzarmut vorzubeugen, müssen wir auch mit der Ressource Holz sparsam umgehen. Die stoffliche Nutzung von Altholz muss gefördert werden. Dazu brauchen wir ein viel besseres Holzrecycling mit einer Mehrfachnutzung von Altholz, in der die Holzverbrennung zur Energiegewinnung erst ganz am Ende steht. Nur 1/4 des in Hessen getrennt gesammelten Holzes wurde 2019 stofflich wiederverwertet.

Das Recycling von Holz schützt nicht nur Wälder vor der Abholzung, sondern vermindert auch die Freisetzung von Kohlenstoffdioxid. Pro Tonne Holz, die recycelt wird, können ca. 1,03 Tonnen CO₂ eingespart werden. Mit dem Geld sollen Kommunen dabei unterstützt werden, die Holzsammlung und Trennung zu verbessern und Recyclingketten sollen gefördert werden, die nicht gleich im Ofen enden.

Wiesbaden, 19.01.2022

Für die Fraktion
DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende:

Jan Schalauske